

Inhalt

Warum es immer schon <i>Antisemitismus</i> gewesen ist: eine Einführung	11
Immer wieder der gleiche Antisemitismus	11
Erinnerungskultur – Geschichte ist mehr als bloße Daten	15
1. Antisemitismus, Antisemitismen und das Problem einer nicht eindeutigen Definition eines vermeintlich klaren Sachverhalts	25
Antisemitismus und Shoah	26
Immer wieder neue, aber mehr oder weniger gleiche Formen des Antisemitismus	28
Was ist Antisemitismus? Der Versuch einer Definition	29
Antisemitismusforschung und das (bleibende) Problem der Näherbestimmung	30
Eine weitere (Arbeits-)Definition: die EUMC-Erklärung	32
Schon wieder eine Arbeitsdefinition: die JDA	35
Jedem Menschen recht getan, ist eine Kunst, die JDA nicht kann	39
Anti-,Semitismus': zum Ursprung eines komplexen Begriffs ..	41
'Semitisch' ist eine Sprachgruppe, keine Bezeichnung für Rasse ..	42
Der Anti-Semitismus als pseudowissenschaftliche Form des Hasses gegen Juden	44
Der Erfolg eines neuen Begriffs mit altbekannten Inhalten	47
Und alle machen mit	49
Vampire und Ratten: Antisemitismus trotz oder wegen der Aufklärung	51
Antisemitismus als unreflektiertes und allgemeingültiges Axiom	54
Die zahlreichen Facetten eines umfassenden Begriffs	57
Immer gleich und doch anders	57
Zur Anpassungsfähigkeit eines allerklärenden Begriffs	60
Sechs immer wiederkehrende Merkmale des Antisemitismus. ...	62
Antisemitismus: eine unscharfe, aber durchaus brauchbare Begriffsbestimmung	66

2. Antisemitismus und Antisemiten in der hebräischen Bibel und in ihrer Umwelt.	69
Von Geschichte und Geschichten: Vorbemerkungen zur „Historizität“ der Bibel	71
Geschichtsschreibung und das Schreiben von Geschichten	73
Die ersten Pogrome und ihre biblische Aufarbeitung.	74
Die Familie Jakobs wird zum Volk Israel	75
Vernichtungswahn in drei Stufen: antisemitische Merkmale einer sehr alten Mustererzählung	78
Rassischer Antisemitismus in der antiken Welt	80
Jüdische Überlebensstrategien in Praxis und Theorie.	82
Die Juden in Elephantine, König Mesha und das Pogrom in Alexandria.	84
Juden ermorden in Elephantine.	84
Der Versuch der Ausrottung der Juden durch Moab	87
Von der Ghettoisierung gut integrierter jüdischer Menschen.	89
Von der Ghettoisierung zum Pogrom	92
Von den Pogromen zum ethnischen Konflikt: Verschwörungsmethoden in der antiken Welt	96
Antisemitismus in der hellenistischen Welt und der Widerstand der Makkabäer	99
Der erste strukturelle Antisemitismus in hellenistischer Zeit	100
Griechischer Antisemitismus: religiös und rassistisch zugleich.	102
Von konkreten Auswüchsen zu einer theoretischen Fundierung	104
Juden vernichten, weil sie Juden sind: Daniel und Esther	106
Antisemitismus im Buch Daniel	108
Erstmals zeigen sich klassisch gewordene Stereotype	110
Antisemitismus im Buch Esther	112
Haman: der erste Antisemit der Geschichte.	114
Rasse und Volk: Anmerkung zu einer ethnischen Rassentheorie in der Bibel.	117
Wie definiert man Rasse?	118
Rassenzugehörigkeit durch Blutlinie	120
Das biblische Volk Israel: rassistisches Selbstverständnis	122

3. ‚Semitisch‘ antisemitisch: Wenn Juden antisemitische Schriften verfassen	125
Jesus, der Jude.	125
Der universale Missionsauftrag	126
Als Christen Juden waren: innerjüdischer Zwist nach dem Tod Jesu	128
Die erste Generation: innerjüdische Auseinandersetzungen.	130
Die zweite Generation: der Jude Paulus gegen die Juden	132
Die dritte Generation: das Markusevangelium und die Gleichgültigkeit gegenüber dem Judentum	135
„Sein Blut komme über uns!“ Juden als ‚das Andere‘ im Matthäus- und Lukasevangelium	137
Und noch ein Jude gegen die Juden: das Matthäusevangelium ..	138
Zugehörigkeit zum Evangelium statt zum Judentum: das lukianische Doppelwerk.	141
‚Die Juden‘: neue antisemitische Töne im Johannesevangelium	143
‚Die‘ Juden im Johannesevangelium: Antisemitismus light	145
‚Die‘ Juden und das vierte Evangelium: Kollektivierung als antisemitische Grundeinstellung.	147
Juden als Jesus-Mörder: das antisemitische Klischee des Christentums schlechthin.	150
Das Johannesevangelium als Wiege des Antisemitismus	153
„Ihr seid – dem Vater nach – des Teufels“ (Joh 8,44): Ursprung und Wirkung des rassistisch antisemitischen Ressentiments	156
Juden und Teufel: Dämonisierung als Grundmuster des antisemitischen Denkens	157
Synagoge und Teufel: Dämonisierung einer urjüdischen Struktur	160
Das erste christliche Pogrom	162
 Zum Schluss: Antisemitismus in der Bibel: eine abschließende These	 167
 Literatur	 171